

Bundesjugenspiele???

Beitrag von „alem“ vom 2. Mai 2005 16:21

Liebe Kollegen,

als fachfremde Sprotfrau begleite ich zum ersten Mal eine Klasse bei den Bundesjugenspielen. Ich habe die Listen für den Eintrag der Punktezahl bekommen und gehe mit meiner Klasse die Disziplinen in einem Rundlauf durch. Jetzt meine Frage: Ich soll die Kinder in einer sinnvollen Reihenfolge antreten lassen und die Listen entsprechend sortieren. Was ist sinnvoll? Die Schwachen zuerst? Die Starken zuerst? Mädchen und Jungen auf jeden Fall getrennt, weil sie auch anders bewertet werden?

Wenn die Kinder noch einen freiwilligen 800m Lauf in 4,30 Min anhängen, bekommen Sie ein Sportabzeichen. Als ich meine Sch heute 800 m laufen lassen habe, standen sie kurz vor dem Zusammenbruch. Soll ich dennoch alle laufen lassen?

LG ALema, die von Sport gar keine Ahnung hat und dennoch als Vertretung den ganzen Sportunterricht der Schule schmeißen muss.

Beitrag von „Bablin“ vom 2. Mai 2005 16:35

Ich schaue erst mal, was die Kinder selbst für eine Reihenfolge hinkriegen. Wo ich befürchte, dass es Geschubse gibt, schlage ich Änderungen vor. Der erste und der letzte haben eine besondere Verantwortung. Ich betone besonders die des letzten, weil dieser Platz nicht so beliebt ist und aufgewertet werden muss. Junge oder Mädchen spielt m. E. keine Rolle. die Tabelle beim Eintrag ist selbsterklärend.

Wenn sie den Lauf geschafft haben, kannst du sie auch laufen lassen. Sinnvoller wäre es natürlich, das Laufen über einen längeren Zeitraum zu üben. Wir nennen ihn "Treckerlauf". Man muss langsam und gleichmäßig tuckern wie ein Trecker und darf erst zum Schluss volle Pulle loslegen.

Laufen bei Euch Jungen und Mädchen über dieselbe Distanz?

Bablin

Beitrag von „Enja“ vom 2. Mai 2005 16:51

Hallo,

ich hoffe, ihr habt vorher sinnvoll daraufhintrainiert. Bei uns mussten die Kinder sozusagen aus dem Stand diesen 800 m-Lauf machen und waren daraufhin einem Herzinfarkt nahe.

Wir Eltern haben daraufhin die Bundesjugendspiele im Hinblick auf die hohen Ozon-Werte abgeschafft. War uns echt zu gefährlich.

Unser Gymnasium zieht das durch. Die Lehrer glauben tatsächlich, die Kinder wären scharf drauf. Letztes Jahr fiel das "Fest" aus. Als Boykott-Maßnahme der Lehrer. Die waren etwas betroffenen von dem Jubel, den sie damit auslösten.

Grüße Enja

Beitrag von „Bablin“ vom 2. Mai 2005 16:54

Kinder im Grundschulalter kommen durch Laufen nicht "einem Herzinfarkt nahe". Wenn sie nicht mehr können, hören sie auf. Wie das bei älteren Kindern und Jugendlichen ist, entzieht sich meiner Kenntnis.

Bablin

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 2. Mai 2005 16:54

Ich habe letztens noch mit einer Sport-Kollegin über die Bundesjugendspiele gesprochen, die sagte, dass die sinnlos sein, weil man große starke Schüler mit kleinen schwachen nur auf Grund des Jahrganges vergleichen würde.

Bei mir waren diese Spiele seltsamerweise mein einziger Erfolgstag im Sport-Jahr, da habe ich immer eine Siegerurkunde und manchmal auch eine Ehrenurkunde gehabt. Meine Sportnoten waren aber nie toll. Ich fand diese Spiele also gut 😊

Beitrag von „alem“ vom 2. Mai 2005 17:12

Hallo Bablin,

danke für die Tipps. Zum Üben des Ausdauerlaufs war leider nicht viel Zeit bzw. bringt das bei einmal 2 Stunden Sport die Woche nicht viel. Die Kinder hören zwar auf, wenn sie nicht mehr können. Ein Junge heute hat sich z.B. aber überschätzt und erst aufgehört, als der Kopf fast explodiert ist, ihm speiübel wurde und er fast umgekippt ist. Den Rest der Stunde hat er liegend verbracht. Ich erkläre ihnen nochmal den Vergleich mit dem Trecker und dann läuft wer will. Zwingen muss ich keinen, oder?

LG Alema

Beitrag von „venti“ vom 2. Mai 2005 17:39

Hallo alem,

bei uns findet der 800m-Lauf für das Sportabzeichen an einem anderen Tag statt (vor den Bundesjugendspielen).

Der Lauf ist freiwillig. Wer ein Sportabzeichen haben will, der muss natürlich!

Wir nehmen ihn nach den Bundesjugendspielen mit in die Dreikampf-Wertung. das heißt, es wird jeweils die Disziplin gestrichen, die die wenigsten Punkte erbracht hätte. Das ist dann bei vielen wieder der 800m-Lauf, aber nicht bei allen. So bekommen vielleicht einige ein paar Pünktchen mehr. War das verständlich ausgedrückt?

Gruß venti 😊

Beitrag von „Enja“ vom 2. Mai 2005 17:44

Nach meiner Erfahrung laufen ehrgeizige Kinder - gerade im Grundschulalter - durchaus bis zum Umfallen. Sie sind ja dann nicht gleich tot, aber Sinn macht das trotzdem nicht.

Ich musste meine Tochter mal aus der Schule abholen, nachdem sie der Aufforderung "jetzt lauft mal 15 min lang so schnell ihr könnt" nachgekommen war. Die Steigerung ist dann der berühmte Cooper-Test. Der macht auch nur Sinn, wenn man vernünftig daraufhintrainiert.

Grüße Enja

Beitrag von „Bablin“ vom 2. Mai 2005 18:05

@alema

2 Möglichkeiten zum Üben:

Bei akzeptablem Wetter (keine Nässe - Rutschgefahr !) grundsätzlich vor jeder Sportstunde eine Runde (im Treckerlauf) um den Sportplatz laufen lassen. Eine Runde sind 400 m.

In unserer Schule läuft außerdem eine Kollegin einige Male in der Woche während der ersten großen Pause - mal kleine Runde, mal große Runde - mit InteressentInnen. Dieser Lauf führt durch den anliegenden Wald.

Bablin

Beitrag von „paukerschreck“ vom 6. Mai 2005 01:00

An der Schule, an der ich als letztes unterrichtete, gab es auch mal Bundesjugendspiele. Die Kinder wurden beim Weitwurf etc. nach dem Alphabet aufgestellt. -wenn ich mich recht erinnere.

Ich bereite meine derzeitige 3. Klasse zur Zeit auch auf die Bundesjugendspiele vor. Eine Kollegin gab mir zur Unterstützung der Vorbereitung ein Mandala mit dem Hasen "Joggi". Die Kinder müssen auf diesem Blatt nach und nach immer einzelne Körperteile des Hasen ausmalen. Wenn sie eine Minute gelaufen sind - z.B. rechtes Bein, bei 2 Min. - linkes Bein, 3 Minuten - Hasenohren usw.

Das war für die Kinder bisher sehr motivierend.

Alle Zeiten von 1-5 Minuten sind jeweils 2 mal zu laufen/bzw. auszumalen. Dafür muss man schon einige Sportstunden einplanen. Da es bisher sehr oft geregnet hat, als ich mit den Kindern Sport hatte, und wir nicht draußen auf dem Sportplatz laufen konnten, konnte ich so in der Sporthalle gut die Ausdauer trainieren.